



Nr. 22 / 16. 12. 2011 / 9. Jahrgang

Der Zirndorfer Lokalanzeiger

mit den amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Zirndorf

Der Lokalanzeiger · Ausgabe Stadt Zirndorf

16. 12. 2011

Ein Hund als Assistent - Unterstützen Sie Valentina



“Hallo, ich heiße Valentina Göpfert. Im August wurde ich 9 Jahre alt. Wenn ich erwachsen bin, möchte ich Tierärztin werden. Mein größter Wunsch ist ein Hund mit dem ich ganz viel Zeit verbringen möchte. Ich wünsche mir, dass ich dann für viele Dinge nicht mehr so viel Hilfe brauche. Gerne würde ich ihn mit in die Schule nehmen, dort fällt mir oft ein Stift auf den Boden, den ich nicht selbst aufheben kann. In der Pause wäre es auch nicht mehr so schlimm für mich, wenn ich mit meinem Rollator hinfalle, mein Hund könnte dann Hilfe holen.”

Seit ihrer Geburt bereits leidet Valentina Göpfert aus Weiherhof an einer seltenen neurogenen Muskelerkrankung. Sie führt

dazu, dass die Impulse zur Muskelsteuerung und Bewegung dort nur schwach oder gar nicht ankommen. Deshalb muss die Neunjährige täglich ein Korsett tragen und läuft mit einem Gehwagen. Gleich drei Lungenentzündungen musste Valentina bereits in jungen Jahren überstehen, diese hingen vermutlich mit der rätselhaften Erkrankung zusammen. Sechsmal am Tag muss Valentina jetzt inhalieren. Während der Kindergartenzeit gab es für die Familie die nächste Hiobsbotschaft, Valentina hat eine schwere Verkrümmung des Rückgrats, eine sogenannte Skoliose. Deshalb trägt sie Fußorthesen und Korsett. Teilweise wird sie von Krämpfen heimgesucht, bei denen sie leichte Massagen benötigt. Heute besucht Valentina die Humanistische Grundschule in Fürth. Sie ist in der Dritten Klasse und liebt es, zu lernen und hat viele Freunde in ihrer Klasse. Unterstützt werden kann das starke und selbstbewusste Mädchen durch einen Assistenzhund, der ihr im Leben Vieles erleichtern kann. So kann der spezielle ausgebildete Begleithund Türen öffnen, Lichtschalter drücken, Stifte aufheben und Hilfe holen, sollte Valentina stürzen. Ausgebildet werden die

Tiere in Österreich. Die Ausbildung eines dieser Hunde kostet jedoch 15 000 Euro, Geld das Familie Göpfert leider nicht hat. Ein Partnerhund ist für Valentina ein wichtiger Schritt in die Selbstständigkeit - da sie in Zukunft wahrscheinlich einige Operationen über sich ergehen lassen muss wäre ihr ein treuer Beglei-

ter an ihrer Seite eine große Unterstützung.

Spenden für Valentina wünscht sich die Familie an den Apporte Assistenzhund für Menschen im Rollstuhl e.V., Betreff: “Valentina”, Kontonummer 900 094 830, BLZ 250 501 80 bei der Sparkasse Hannover